



Offene Frankfurter StadtMeisterschaft Frankfurt Höchst (OFSM)

Die „Offene Frankfurter Stadtmeisterschaft“ wurde bisher in der Leichtathletikhalle des Sport- und Freizeitzentrums in Frankfurt-Kalbach, Am Martinszehnten 2, ausgetragen (Nähe Bad Homburger Kreuz).

Nach 15 Jahren im LAZ wird das Turnier jetzt im **Bildungs- und Kulturzentrum (BiKuZ)** in Frankfurt-Höchst, Michael-Stumpf-Straße 2, 65929 Frankfurt, ausgetragen, „mit massig Platz und ruhiger Atmosphäre, und einem professionellen Catering im Analysebereich!“ - wie es auf der Internetseite heißt. Und das ist wahr, die Räumlichkeiten sind ausgesprochen angenehm und praktisch.

Der Spielort ist mit öffentlichen Verkehrsmittel, aber auch sehr gut über die Autobahn zu erreichen. Insgesamt haben sich die Spielbedingungen also verbesserte, wobei ich selbst auch gerne im LAZ gespielt habe. Für mich ist dieses Turnier schon fast Tradition geworden.

Das Turnier ist von Herrn Post immer ausgesprochen gut organisiert, es gibt eine ausführliche und sehr aktuelle Internet-Präsenz.

Alle weiteren Informationen rund um den Spielort, den Austragungsmodus sowie zu den Partieinformationen entnehmen sie bitte der folgenden WEB-präsenz:
[Offene Frankfurter Stadtmeisterschaft](#)



Meine OFSM Historie: 2013 2012 2011 2010

2014 - Offene Frankfurter StadtMeisterschaft in Frankfurt-Höchst

Mein diesjähriges Ergebnis entsprach durchaus meinen Erwartungen. Ich nehme mir immer vor „50 % + X“ zu erreichen und so ist jeder halbe Punkt über 50 % durchaus ein Erfolg. Auf Platz 54 der Setzliste mit DWZ 1811 gestartet, konnte ich mit 4 von 7 Punkten einen sensationellen Zugewinn von 1 DWZ-Punkt (in Worten „Eins“) erreichen ! Nun gut, in meinem Alter wird man bescheiden und wenn die eigene Leistung nicht mehr hergibt, dann ist es eben so.

Hier meine Geschichte in sechs Kapiteln:

Rd	Weiß	Schwarz	ECO	Ergebnis	Partiestory
1	Cors,HF (1811)	Klikic,Drazen (1235)	C24	1:0	Mein schwacher Gegner macht es mir sehr leicht, aber anstelle von zwei Mehrfiguren (!) muss ich plötzlich um Vorteil kämpfen. Aber mein Gegner kann die Geschenke nicht verwerten und revanchiert sich mit einem weiteren Patzer, der diesmal natürlich entscheidend ist.
2	Wagner,Dirk (1919)	Cors,HF (1811)	A17	1/2	Meine Eröffnung geht völlig daneben, da ich die Stellung in das Mikenas-System zwingen möchte. Das funktioniert aber nicht und so gebe ich einen Bauern für wenig Spiel. Die Alternative war 6...Sxc3 mit weißem Vorteil. So habe ich einfach einen Bauern weniger und dazu eine schwierige Stellung. Mein Gegner leidet zweimal an Zeitnot und schafft nicht die Entscheidung.
3	Cors,HF (1811)	Janke,Christian (1949)	B01	0:1	Beim Übergang ins Mittelspiel nicht kräftig genug fortgesetzt. Das Bauernopfer war inkorrekt, aber so wie die Partie läuft, bekomme ich am Ende die klare Chance zum Remis. Stattdessen werfe ich die Partie einzügig weg.
4	Balzereit,Georg (1632)	Cors,HF (1811)	A44	1/2	Wieder gelingt es mir nicht, im Mittelspiel dem Gegner mehr Probleme zu stellen als mir selbst. Mein Angriff auf die gegnerische Königsstellung hätte durchdringen können, so ver stolpere ich die guten Chancen wieder nur zum Remis.
5	Cors,HF (1811)	Gude,Michael (1587)	C24	1:0	In der ruhigen Italienischen Partie verliert Schwarz einige Tempi und kann sich in der Folge nicht mehr aus seiner gedrückten Stellung befreien.
6	Cors,HF (1811)	Richter,Tobias (1975)	C02	1:0	In der Vorstoßvariante der Französischen Verteidigung erreiche ich mit Zähigkeit letztlich gleiches Spiel und verpasse in der "Endspurphase" sogar den Sieg. Aber ich wollte keine Zeit mehr investieren. Mein zweites Remisangebot in dieser Partie konnte mein Gegner nicht ablehnen, zumal er mit nur noch 3 Minuten Restbedenkzeit die schlechtere Karten hatte

Alle Partienotationen des OFSM-Open gibt es als besonderen Service auf der offiziellen Webseite. Meine Partien mit einigen Anmerkungen können [HIER](#) nachgespielt werden.